LADIES FIRST BARBERSHOPCHOR
SINGEN TANZEN ENTERTAINMENT

Newsletter November 2008-

Kinder, wie die Zeit vergeht.

Da dreht man einmal dem Kalender den Rücken zu und schon ist es fast da…das Ende des Jahres. Und dabei haben wir doch noch so viel vor. Also außer dem bereits bekannten Jahresgroßereignis.

Da sind als erstes unsere Studioaufnahmen für die neue CD.
Eine haben wir schon hinter uns.
Das war: spannend, aufregend, spaßig und anstrengend. Und eigentlich ganz anders, als die meisten von uns es sich vorgestellt haben.
Also ich habe mir wirklich gedacht: Wir kommen da hin und singen ein Lied…oder vielleicht auch zwei oder sechs oder so.

So ähnlich war es ja auch, nur dass das Lied (wahlweise:**die** Lieder) in viele kleine Abschnitte unterteilt wurde, die wir dann des Öfteren singen durften. Immer, wenn wir dachten, das sei doch nun eine super Aufnahme geworden, kam es aus dem Technikraum: "Ja, das war schon gut. Wir machen noch mal eine zum vergleichen…"
Und dann fing es an. Immer war irgendwas und meistens haben wir auf die erste Gute zurück gegriffen. Also das hätte man eigentlich auch gleich wissen müssen….
Aber am Ende des Tages waren wir nicht nur erschöpft, sondern hatten auch einige klasse Aufnahmen "im Kasten".

Von diesen Tagen haben wir in diesem Herbst noch einige auf dem Programm.

Die Konzerte…

Aber nicht nur das, auch Konzerte und Auftrittstermine stehen noch auf dem Kalender:

Da wäre die Benefizveranstaltung der **"Soroptimistinnen Dortmund".** Und zwar am 15. November im Rathaus in Dortmund um 16.00h

Ein ausverkauftes Weihnachtskonzert (und das ohne Newsletter…uuups - ich hänge der Zeit wohl etwas hinterher, wie peinlich) am 12. Dezember und natürlich unsere Weihnachtsfeier, die wir dieses Mal im gesanglichen Rahmen mit Familie und engen Freunden in unserem neuen Probenraum gestalten wollen, stehen noch an.

Nähere Infos auch auf unserer Homepage www.ladies-first.info

Women wanted...

Und außerdem planen wir wieder eine offene Probe. Nein, gleich zwei offene Proben stehen unter dem Motto: New Women wanted….
Wenn Ihr also schon immer mal wissen wolltet, wie Manni mit uns arbeitet oder was man so alles fertig bringt, wenn man sich darauf einlässt, wenn Ihr Spaß habt an Barbershopgesang und diesen vielleicht mal selbst etwas ausbauen wollt, dann seid Ihr entweder am 19.November 2008 oder am 26.November 2008 ab 19.30h in der Kerschensteiner Grundschule,Joseph-Cremer-Straße 25, 44141 Dortmund herzlich willkommen.

Also: traut Euch. Beim letzten Barbershop Workshop haben wir viel Spaß gehabt und einige neue Sängerinnen rekrutieren können.

Die Homepage...

Birgit hat bei den Fotos mächtig zugeschlagen: Also mal wieder reinschauen auf:

www.ladies-first.info - unter "Fotos" gibt es jetzt auch einige inoffizielle.

Ein Bass, viele Bässer

Es war nur eine Frage der Zeit, bis an dieser Stelle mal wieder Ladies aus der größten Fraktion vorgestellt werden. Die Bässe sollten am stärksten vertreten sein, sind sie doch die musikalischen Fundamentalisten im Chor.

Anja hat nicht nur einen grünen Daumen, den sie für ihren Beruf braucht, sondern hört auch noch das Gras wachsen. Mit ihrem außerordentlich guten Gehör war sie lange Stimmführerin im Bass und hat uns manchmal zur Verzweiflung getrieben, weil ihr doch nicht der kleinste Fehler "durch die Ohren" gegangen ist.
Krisenfest und absolut stressresistent behält sie auch in hektischen Momenten den Überblick.

Birgit, in Fachkreisen auch bekannt als die Lady, die für die wichtigsten Dinge Listen hat.
Man weiß nicht wirklich, was der Chor ohne sie täte. Anwesenheitslisten, Konzert- und Mitglieder-planung (ich hoffe, ich habe nichts vergessen). Oh….unseren Internetauftritt hält Birgit auf dem Laufenden und mancher spitznette Fotountertitel ist von ihr. Alles liegt in ihren bewährten Händen. Noch dazu ist ihr kein Ton zu tief und Rhythmus macht sie im Schlaf - eine echte Bässin.

RenateS - Als die Ladies vor diversen Jahren als Barbershop Chor "Just 16" angefangen haben, war Renate eine der 16 Gründungsladies und ist dem Chor all die Jahre treu geblieben. Eine außergewöhnliche Leistung. Dazu ist sie so dermaßen tonsicher, dass alle neuen Bässe immer gerne vor ihr stehen und ihre Hilfe gern in der Stimmführung im Bass gesehen wird.

I should write this now in english. Als echte Amerikanerin hat Roberta nicht nur Barbershop im Blut, sondern ist - na klar - auch sehr gefragt, wenn es darum geht, uns den Sinn der Lieder klar zu machen. Manchmal sind die Übersetzungen gar nicht so einfach und es ist nun mal sehr wichtig, dass man versteht, um was es geht, wenn man das Lied transportieren möchte.
Auf ihren Kaffee bei den Sonntagsproben können wir sowieso nicht verzichten